



Tätigkeitsprogramm Juni 2023 – Juni 2025

Verabschiedet an der Mitgliederversammlung vom 20. Juni 2023

A. Vision

Alle Kinder in der Schweiz sind ein eigenständiger und gleichwertiger Teil der Gesellschaft und partizipieren an sämtlichen Entscheidungen, die sie in ihren Lebenswelten betreffen.

B. Mission

Alliance Enfance bringt die Perspektiven und Rechte der Kinder in die politischen Prozesse auf allen staatlichen Ebenen und in allen Regionen ein. Sie löst ein Umdenken in der Politik aus und erreicht, dass die politischen Entscheidungen sowie die Rahmenbedingungen den Kindern die bestmögliche Entwicklung eröffnen und zu Chancengerechtigkeit führen. Dazu eint Alliance Enfance die Stimmen der zivilgesellschaftlichen Akteure in den Bereichen Bildung, Betreuung und Erziehung, Gesundheit und Kinderschutz und sorgt für den Wissensaustausch zwischen Praxis, Forschung und Politik.

Vier Handlungsfelder:

Handlungsfeld A: Information, Wissenstransfer und Zusammenarbeit

Alliance Enfance fördert als unverzichtbare Stimme in den Bereichen Bildung, Betreuung und Erziehung, Gesundheit und Kinderschutz den Wissensaustausch zwischen Praxis, Forschung und Politik. So wird die Grundlage für evidenzbasierte politische Entscheidungen geschaffen, Mitglieder und Akteure werden mit Wissen gestärkt und der Austausch und die Zusammenarbeit mit Akteuren aus Politik und Verwaltung, Praxis und Forschung wird gefördert. Zum 5-jährigen Jubiläum 2025 von Alliance Enfance wird eine nationale Tagung mit internationalen Impulsen vorbereitet, welche unter anderem das Ziel verfolgt, die Mitgliederbasis im Wissenschaftsbereich zu stärken.

Handlungsfeld B: Politische Arbeit

Alliance Enfance konsolidiert ihren direkten Einfluss auf politische Entscheidungen, betreibt proaktives Agenda Setting und setzt sich für die politische Interessenvertretung aus der Perspektive und wenn möglich unter geeigneter Partizipation der Kinder ein. Die Begleitung der Pa.IV WBK-N 21.403 und die eventuelle spätere Umsetzung stehen besonders im aktuellen politischen Fokus von Alliance Enfance. Anhand einer Benchmark-Studie evaluiert Alliance Enfance, wo für eine Weiterentwicklung der Politiken auf kantonaler Ebene angesetzt werden sollte, vor allem auch im Hinblick auf schulergänzende Angebote und deren Qualität. Zur Stärkung ihrer politischen Aktivitäten strebt Alliance Enfance eine breitere Mitgliederbasis im Bereich der Städte und Gemeinden an.

Handlungsfeld C: Frische Ideen und Impulse aus Kinderperspektive

Alliance Enfance entwickelt ihre Angebote im Feld von Bildung, Betreuung und Erziehung, Gesundheit und Kinderschutz aus Kinderperspektive weiter und erarbeitet neue Grundlagen und Angebote für Akteure wie Trägerschaften, Aus- und Weiterbildungseinrichtungen, Verwaltung, NGOs und Forschung. Alliance Enfance bezieht bei der Entwicklung, Erprobung und Umsetzung dieser Impulse Organisationen aus dem Feld der offenen und in Verbänden organisieren Kinder- und Jugendarbeit ein, mit dem Ziel, den Horizont zu erweitern und diese Organisationen auch als Mitglieder zu gewinnen. Im Fokus stehen auf das föderalistische System zugeschnittene Ansätze und Lösungen.

Handlungsfeld D: Vernetzung

Die Überschneidung der Bereiche Gesundheit, Soziales, Bildung, Schutz und Integration im Bereich der Frühen Kindheit erfordern Vernetzung und Wissenstransfer. Dank neuen Ausbildungsgängen haben immer mehr Fachleute erweiterte Qualifikationen, was den Bedarf der Vernetzung zusätzlich verstärkt. Durch Vernetzungstreffen schafft Alliance Enfance Möglichkeiten, um Synergieeffekte unter Mitgliedern zu ermöglichen und Impulse für die eigene Arbeit zu erhalten. Dabei strebt Alliance Enfance an, weitere Organisationen als Mitglieder zu gewinnen und zu aktivieren. Der fachliche Input und der gegenseitige Austausch an Informationen stehen dabei im Vordergrund. Alliance Enfance führt neu «Runde Tische» (für Mitglieder) und «Strategische Sitzungen» (für Mitglieder und Kooperationspartner) ein.

Ziele in den vier Handlungsfeldern:

Ziele im Handlungsfeld A: Information, Wissenstransfer und Zusammenarbeit

A1: Alliance Enfance ist unverzichtbare Informationsquelle in Bezug auf Rahmenbedingungen für das Aufwachsen von Kindern. So sensibilisiert Alliance Enfance Politik, Fachwelt, Medien und Öffentlichkeit.

A2: Der Wissensaustausch zwischen Praxis, Forschung und Politik ist verbessert und die Wissenskulturen der Sprachregionen sind enger verbunden.

A3: Alliance Enfance ist Ansprechpartnerin und bietet Wissen zur Kindheit an.

A4: Alliance Enfance hat Mitglieder aus der Schweizer Forschung als Einzel- und Kollektivmitglieder.

Ziele im Handlungsfeld B: Politische Arbeit

B1: Es besteht ein konstanter Informationsfluss des Vorstands, der Mitglieder und weiterer Interessierter über politische Geschäfte auf allen Ebenen.

B2: Die Anschubfinanzierung wird verstetigt und breiter ausgerichtet. Insgesamt strebt Alliance Enfance eine nationale Politik der Kindheit an («Stopp der Zerstückelung»).

B3: Alliance Enfance bringt die Perspektive der Kinder mit geeigneten Formen der Partizipation in den politischen Diskurs ein und ermöglicht evidenzbasierte (oder zumindest evidenzinformierte) Entscheide.

B4: Alliance Enfance ist eine Plattform und ein Kompetenzzentrum für Politik, Verwaltung und Fachwelt, gibt Inputs und schafft Möglichkeiten zum Austausch über die föderalen Ebenen hinweg.

Ziele Handlungsfeld C: Frische Ideen und Impulse aus Kinderperspektive

C1: Alliance Enfance bietet Grundlagen für die Qualitätsentwicklung in der Praxis, stösst die Qualitätsdebatte in Politik und Fachwelt an und ermächtigt andere Organisationen politisch aktiv zu werden/zu bleiben.

C2: Alliance Enfance ist Plattform für Austausch und Diskussion rund um neue Ideen zur Entwicklung der Rahmenbedingungen sowohl in der Fachwelt als auch in der Öffentlichkeit.

C3: Alliance Enfance entwickelt neue Impulse bis zur konkreten Erprobung und Umsetzung.

Ziele im Handlungsfeld D: Vernetzung

D1: Die Vernetzung sowie die Zusammenarbeit unter den Mitgliedern sind garantiert.

D2: Alliance Enfance ist Referenz-Plattform für den Austausch und die Vernetzung zwischen Politik, Praxis und Wissenschaft.